

INSTALLATIONSANLEITUNG

für VRC-Set C-Funk
Witterungsgeführte Heizungsregelung



Inhalt

1 Ausstattung	Seite 2	Unsere Geräte müssen von einem anerkannten Fachmann installiert werden, der dabei für die Beachtung der bestehenden Installationsvorschriften und Normen voll verantwortlich ist. Werksgarantie nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb.
2 Anwendung	3	
3 Einbau	4 - 7	
4 Elektroinstallation	8 - 11	
5 Technische Daten	Rückseite	



Dieses Regelgerät erfüllt in Verbindung mit den Vaillant Thermoblock-TEC- und Thermoblock Klassik-Geräten die Anforderungen der EG-Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinie 89/336/EWG des Rates).

Bitte bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf und geben Sie diese gegebenenfalls an den Nachbesitzer weiter.

Die Bedienung und Einstellung dieser Heizungsregelung ist gemäß der zugehörigen Bedienungsanleitung Nr. 83 23 84 vorzunehmen.

Deutsches Warenzeichen

Vaillant®

1 Ausstattung

Die Vaillant **Heizungsregelung VRC-Set C-Funk** besteht aus:

- Centralgerät mit Digitalfunkuhr VRC-VC-Funk
- Außenfühler mit Funkuhr-Signalempfänger VRC-DCF
- Anschlußzubehör

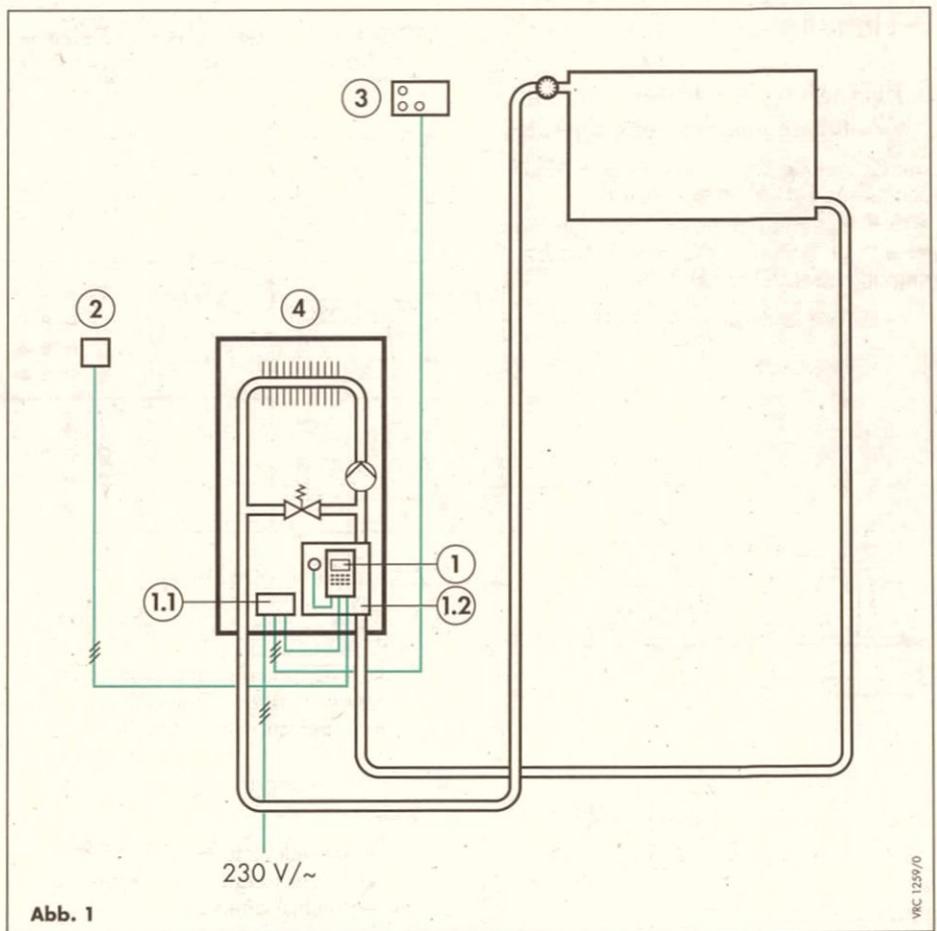
2 Anwendung

Die Vaillant **Heizungsregelung VRC-Set C-Funk** beinhaltet die Geräte zum Aufbau einer „witterungsgeführten Vorlauftemperatur-Regelung mit Zeitprogramm“ für eine Warmwasser-Zentralheizungsanlage mit einem Vaillant Thermoblock... TEC und Thermoblock Klassik....

Abb. 1 zeigt den prinzipiellen Aufbau der Heizungsregelung.

- ① Centralgerät VRC-VC-Funk
- ①.1 Anschlußkasten Thermoblock
- ①.2 Schaltkasten Thermoblock
- ② Außenfühler VRC-DCF
- ③ Fernbedienung* VRC 9570/3, 9569
- ④ Vaillant Thermoblock

*) als Zubehör erhältlich.



3 Einbau

3.1 Einstellung der Anwendung der Zeitabschnitte des Centralgerätes

Die Einstellung der Anwendung der Zeitabschnitte 1-4 (●, ●●, ●●●, ●●●●)* der Schaltuhr des Centralgerätes erfolgt mit dem DIP-Schalter (1, Abb. 2) gemäß nebenstehender Tabelle.

* Symbolkennzeichnung auf dem Centralgerät.

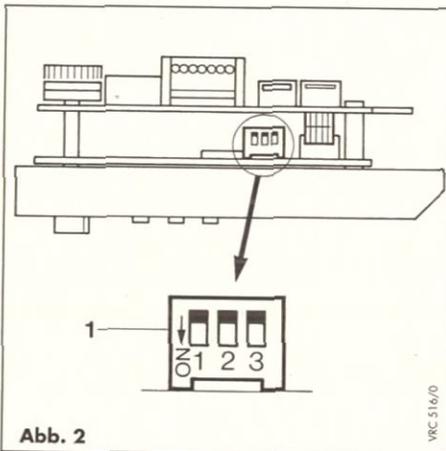


Abb. 2

DIP-Schalterstellung	Betriebsart	Zeitabschnitt 1-4	Anwendung bei	
			VC	VCW
	2-Kanal	1 ●	Heizbetrieb	Heizbetrieb
		2 ●●		
		3 ●●●	Ladung für Speicher-Wassererwärmer	Comfort-Warmwasserbereitung
		4 ●●●●		
	1-Kanal	1 ●	Heizbetrieb	Heizbetrieb
		2 ●●		
		3 ●●●		
		4 ●●●●		
	1-Kanal	1 ●	Ladung für Speicher-Wassererwärmer	Comfort-Warmwasserbereitung
		2 ●●		
		3 ●●●		
		4 ●●●●		

3.2 Anschlußverdrahtung

- Frontklappe des Gerätes abklappen bzw. öffnen.
 - Bedienungspaneel mit rückseitigem Schaltkasten nach Lösen der oberseitigen Befestigungsschraube abklappen.
 - Schaltkastenabdeckung abschrauben.
- bzw.**
- Bei Thermoblock turboTEC und Klassik Turbo Abdeckung des Reglerbereichs (hinten rechts) abnehmen.

Abb. 3

- Schraube (1) lösen und Anschlußkastenabdeckung (2) abnehmen.
- Schrauben (4) lösen.
- Schaltkasten durch Abziehen der Stecker 3a, 3b und bei Thermoblock ecoTEC, turboTEC und Klassik Kamin zusätzlich 3c spannungsfrei schalten. Nur bei Anschluß eines Fernbedienungsgerätes wie nachstehend beschrieben fortfahren; ansonsten weiter Abschnitt 3.3 „Einbau des Centralgerätes“ rechte Spalte.
- Abdeckung (4a) abnehmen.

Abb. 4

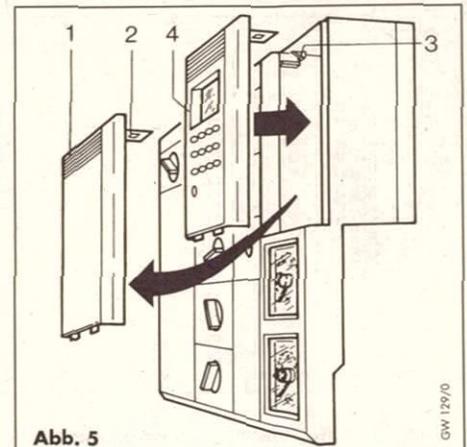
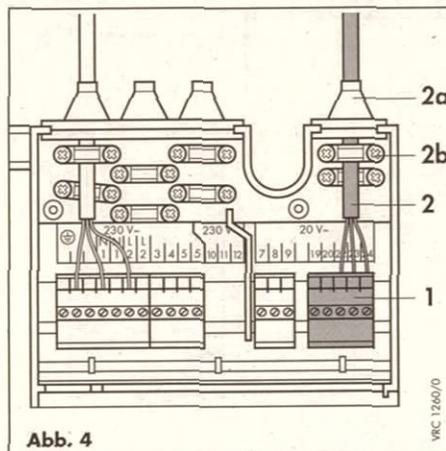
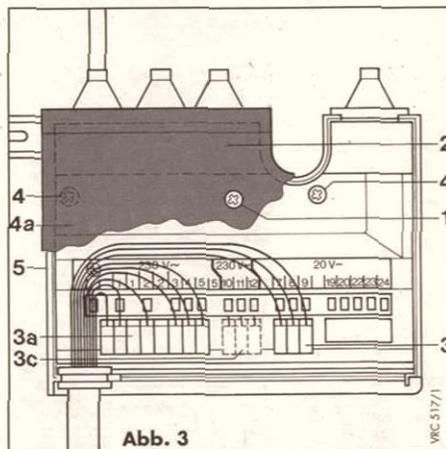
- Klemmenblock (1) einklipsen.
- Anschlußverdrahtung von Anschlußleitung (2) des Fernbedienungsgerätes an Klemmenblock (1) gemäß Anschlußplan (Abb. 7, Seite 9) vornehmen. Anschlußleitungen hierbei durch die zugeschnittene Kabeldurchführung (2a) verlegen und mit der Zugentlastung (2b) sichern.

3.3 Einbau des Centralgerätes

Abb. 5

Der Einbau des Centralgerätes erfolgt gemäß untenstehender Abbildung 5 im Bedienungspaneel des Vaillant Thermoblock.

- Blindabdeckung (1) entfernen. Hierzu die Laschen (2) vorsichtig aus den Rasten (3) herausdrücken und Blindabdeckung nach vorn abnehmen. Bei Thermoblock turboTEC und Klassik Turbo den Stecker (11, Abb. 6c, Seite 8) seitlich durch die Schaltkastenöffnung auf den Steckplatz (X509) stecken (Rückwand des Schaltkastens muß nicht geöffnet werden).
- Centralgerät (4) in umgekehrter Reihenfolge einbauen.
- Lose beigepackten Aufkleber „Heizkurvendiagramm“ neben das eingebaute Centralgerät auf das Bedienungspaneel aufkleben.



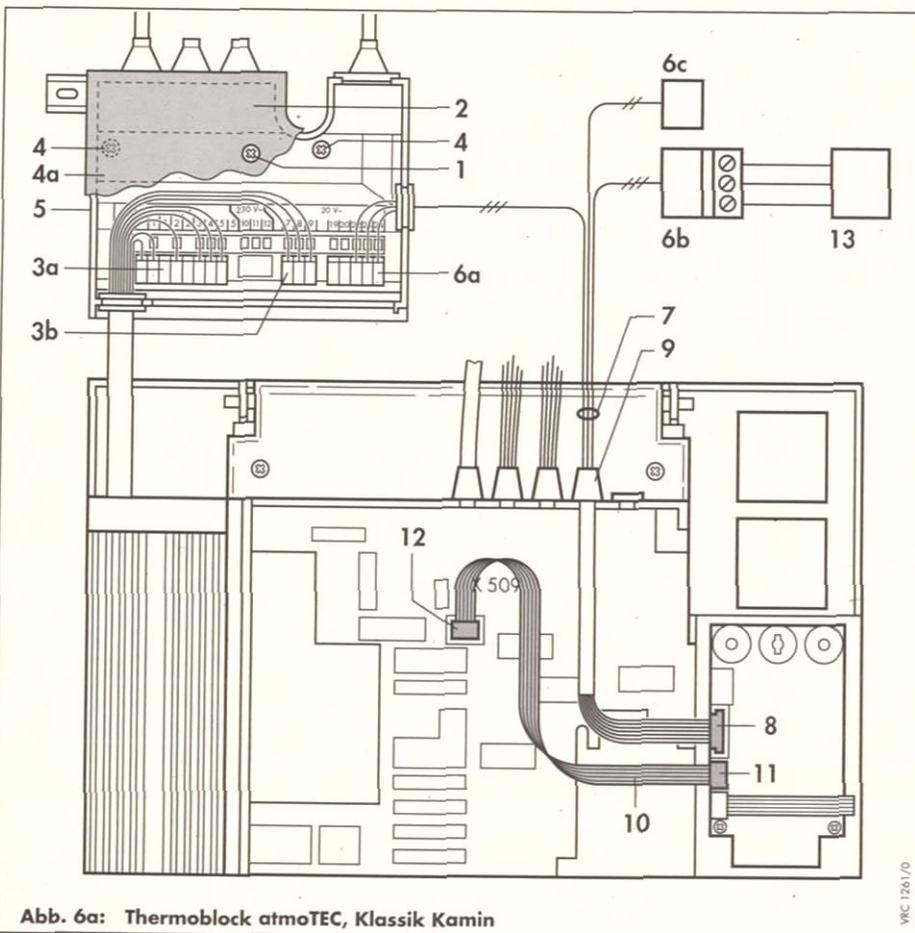
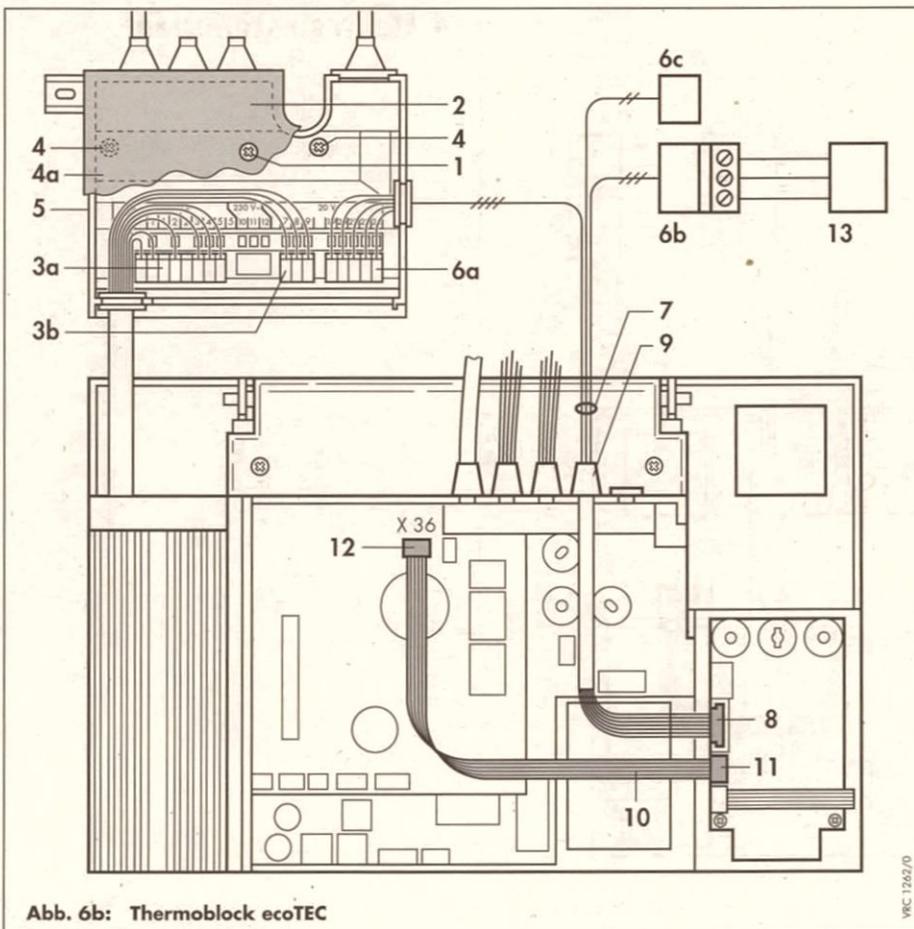


Abb. 6a: Thermoblock atmoTEC, Klassik Kamin

3.4 Anschlußverdrahtung (Fortsetzung)

- Ggf. Abdeckung (4a) aufsetzen und mit den Schrauben (4) festschrauben.
 - Stecker (3a, 3b und ggf. 3c) aufstecken.
 - Leitung (10) mit Stecker (12) für atmoTEC und Klassik Kamin gemäß Abb. 6a auf Steckplatz **X509** aufstecken, für ecoTEC gemäß Abb. 6b auf Steckplatz **X36** aufstecken.
 - Leitung (7) mit auf der einen Seite montiertem Stecker (8) auf dem Stecksocket des Centralgerätes einstecken. Die Stecker (6a, 6b, 6c) der anderen Seite der Leitung (7) wie folgt verwenden: Stecker (6a) im Anschlußkasten des Thermoblock einstecken. Am Stecker (6b) Anschluß des Außenfühlers VRC-DCF (13) vornehmen. Der Stecker (6c) bleibt unbeschaltet.
 - Schaltkastenabdeckung aufsetzen und festschrauben.
- bzw.**
- Bei Thermoblock turboTEC und Klassik Turbo Abdeckung des Reglerbereiches aufclipsen und die Leitung mit den beiden Kabelbindern auf die Steckfeldabdeckung (15, Abb. 6c, Seite 8) aufstecken.



- Anschlußkastenabdeckung (2) aufsetzen und mit Schraube (1) festschrauben.
- Bedienungspaneel hochklappen und festschrauben.

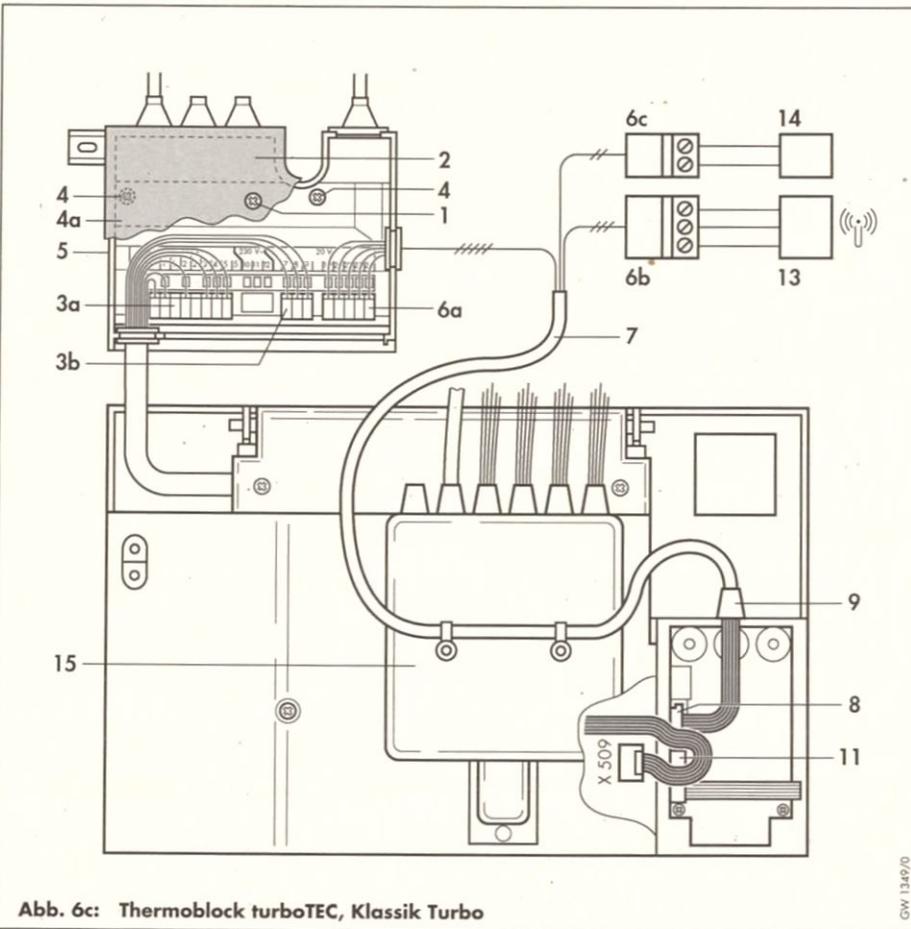


Abb. 6c: Thermoblock turboTEC, Klassik Turbo

GW 1349/0

4 Elektroinstallation

4.1 Vorschriften

Für die Elektroinstallation sind die Vorschriften des VDE sowie der EVU zu beachten.

4.2 Anschlußverdrahtung

Anschlußverdrahtung der Geräte nach nebenstehendem Verdrahtungsplan vornehmen.

Für die Verdrahtung sind handelsübliche Leitungen zu verwenden.

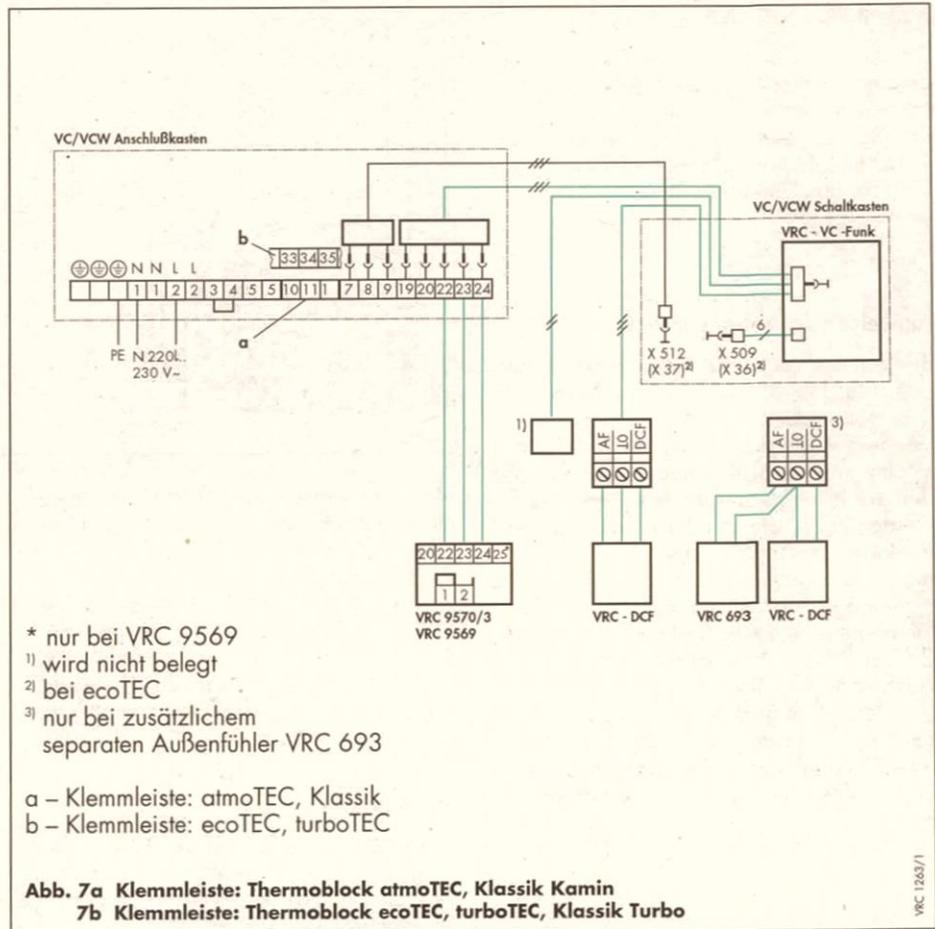
Mindestquerschnitt der Leitungen:
Anschlußleitungen 230 V: 1,5 mm².
Fernbedienungs-/Fühlerleitungen:
0,75 mm²; über 50 m Leitungslänge
1,5 mm².

230 V-Leitungen und Fernbedienungs-/
Fühlerleitungen müssen separat geführt
werden.

Freie Klemmen der Geräte dürfen nicht als
Stützklemmen für weitere Verdrahtungen
verwendet werden.

Für Leitungen, die Unterputz zum Anschluß-
kasten des Vaillant Thermoblock geführt
und angeschlossen werden, ist der Wand-
auslaßbereich für Elektroanschlüsse
gemäß Kapitel „Abmessungen“ der Instal-
lationsanleitung des Vaillant Thermoblock
zu berücksichtigen.

Die Leitungen müssen mit 50 cm Länge
aus dem Wandauslaß geführt sein, damit
ein problemloser Anschluß am Anschluß-
kasten des Vaillant Thermoblock möglich
ist.



Außenfühler VRC-DCF

Der Außenfühler mit integriertem DCF-Empfänger empfängt das Zeitsignal des Langwellensenders Mainflingen bei Frankfurt (DCF-77 Zeitsignal, Reichweite ca. 1500 km). Das empfangene Zeitsignal wird an das Centralgerät VRC-VC-Funk weitergeleitet.

Hinweise zum Anbringungsort

Bringen Sie den Außenfühler an der Nord- oder Nord-West-Seite des Hauses in ca. 3-4 m Höhe an.

Vermeiden Sie dabei Außenwände von Wohnzimmern oder Räumen, in denen mit der Aufstellung von Geräten gerechnet werden kann, die störende Magnetfelder erzeugen (z. B.: Fernsehgeräte, Computermonitore, Datenleitungen usw.). Falls dies nicht möglich ist, sollten Sie den Außenfühler mit einem Abstand von mindestens 2m zur Störquelle montieren.

Auch von Öffnungen in der Außenwand (Fenster, Abluftgitter von Dunstabzugshauben usw.), aus denen ständig oder zeitweise Warmluft strömen kann, muß das Gerät mindestens 1m Abstand haben.

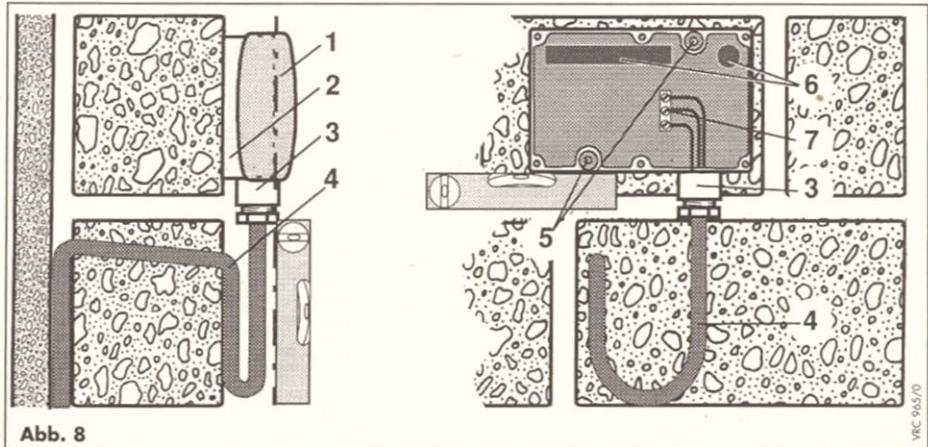


Abb. 8

Möglicherweise finden Sie keinen geeigneten Aufstellungsort, an dem sowohl der Zeitsignal-Empfänger wie auch der Außenfühler störungsfrei arbeiten. In diesem Fall können Sie einen separaten Außenfühler VRC 693 (Zubehör) an geeigneter Stelle montieren und dann den DCF-Empfänger in der Nähe des Regelgerätes an einem Ort anbringen, an dem der Empfang des Zeitsignals möglich ist.

Montage

Führen Sie die Montage des Außenfühlers sorgfältig durch! Die Wasserdichtheit des DCF-Empfängers sowie des Gehäuses müssen sichergestellt sein.

Das Gerät muß in der Einbaulage wie in Abb. 8 gezeigt, befestigt werden! Die Kabeleinführung (3) muß nach unten zeigen.

- Anschlußkabel (4) mit mind. $3 \times 0,75 \text{ mm}^2$ bauseits verlegen und von unten durch die Kabeleinführung (3) hereinziehen.
- Dichtung in der Kabeleinführung nicht vergessen! Diese Dichtung ist mit Sollbruchstellen versehen. Dadurch kann der Innendurchmesser der Dichtung dem Durchmesser des verwendeten Kabels angepaßt werden.

- Gehäuseoberteil (1) vom Gehäuseunterteil (2) abziehen (Oberteil ist auf Unterteil eingerastet).
- Gehäuseunterteil (2) mit zwei Schrauben durch die Befestigungsbohrungen (5) an der Wand befestigen.
- Verdrahtung an den Anschlußklemmen (7) entsprechend dem Anschlußschema in Kapitel 4 „Elektroinstallation“ vornehmen.
- Für die elektrische Verdrahtung unbedingt den Verwendungszweck des DCF-Empfängers beachten:
Anschluß 3-polig bei Verwendung als DCF-Empfänger mit integriertem Außenfühler.
Anschluß jeweils 2-polig bei Verwendung als DCF-Empfänger mit zusätzlichem externem Außenfühler.
- Gehäuseoberteil (1) auf Gehäuseunterteil (2) einrasten, dabei die Dichtung nicht vergessen!
- Gehäuseoberteil (1) mit den beiliegenden Schrauben am Gehäuseunterteil (2) befestigen.

Vaillant Thermoblock

- Falls nicht vorhanden, Brücke zwischen Klemmen 3 und 4 setzen.
- Es wird empfohlen, die Heizungspumpe auf Betriebsart **S** einzustellen.

5 Technische Daten

¹⁾ Gleichspannung

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Installationsanleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.



Vaillant

Joh. Vaillant GmbH u. Co.
42850 Remscheid

Telefon (0 21 91) 18-0

Telex 8 513-879

Telefax (0 21 91) 18-28 10

1097 V

Änderungen vorbehalten

Printed in Germany - Imprimé en Allemagne

Gedruckt auf 100 % Altpapier

83 13 85 DE

	Centralgerät VRC-VC	Außenfühler VRC-DCF	
Betriebsspannung	15-24 ¹⁾	5 ¹⁾	V-
Stromaufnahme	50	-	mA
Leistungsaufnahme	1	< 0,01	W
Temperaturbereich (einstellbar)	siehe Heizkurve	-	°C
Zulässige Umgebungstemperatur	60	-	°C
Mindestquerschnitt der Leitungen			
Anschlußleitungen 230 V	-	-	mm ²
Fernbedienungs-/ Fühlerleitungen	0,75	0,75	mm ²
Schutzklasse	III	II	
Schutzart	IPX 4D	IP 44	
Gangreserve	40	-	h